

Beschreibung des Projektes:

Das beantragte Projekt „**Urbane Waldgärten – Mehrjährig, mehrschichtig, multifunktional**“ hat zum Ziel multifunktionale Waldgärten in verschiedenen Konstellationen umzusetzen und Betreibergemeinschaften zu entwickeln. Waldgärten zeichnen sich durch eine strukturelle Ähnlichkeit zu natürlichen Wäldern aus, die durch eine Mehrschichtigkeit von vorwiegend obst- und nusstragenden Bäumen und Sträuchern, sowie einer Gemüse- und Kräuterschicht erreicht wird. Dabei kann durch diese naturnahe Lebensmittel-Anbauweise eine Verbesserung ökologischer Funktionen erreicht werden und es sollen Orte für Erholung und Umweltbildung entstehen. Das Hauptziel des Projektes ist die praktische Erprobung von Waldgärten im urbanen Raum, die dauerhafte Etablierung der mit dem Projekt realisierten Waldgärten sowie die praktische Entwicklung übertragbarer Ansätze für andere Städte in Deutschland.

Bei dem Teilprojekt in Berlin-Britz soll eine Kleingartenersatzfläche in eine innovative Kleingartenanlage mit verschiedenen (Wald-)Gartenformen - einem Gemeinschaftsgarten, neuen Parzellenformen sowie einem großen Anteil öffentlicher Flächen - insgesamt zu einem Waldgarten-Kleingartenpark und Umweltbildungsstandort entwickelt werden. Träger ist der Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e.V., Kooperationspartner und Träger für den Bereich Umweltbildung ist das Freilandlabor Britz e.V., Förderverein zur Naturerziehung im Britzer Garten.

Das Projekt ist als Umsetzungsprojekt im Rahmen des „Bundesprogramm Biologische Vielfalt“ (mit anteiliger Finanzierung durch das Land Berlin) beantragt, nachdem eine 2-jährige Voruntersuchung der Universität Potsdam durchgeführt wurde (www.urbane-waldgaerten.de). Das Verbundprojekt mit den Standorten Berlin und Kassel wird von der Universität Potsdam koordiniert und wissenschaftlich begleitet und sieht einen engen fachlichen Austausch und eine interdisziplinäre Kooperation zwischen Praxis und Wissenschaft vor.

Im Rahmen des Projektes „Urbane Waldgärten“ ist es geplant **zum 01. Juni 2021** folgende Stelle zu besetzen:

Projektleitung (d/m/w)

im Projekt „Urbane Waldgärten – Mehrjährig, mehrschichtig, multifunktional“ - Realisierung einer naturnahen Kleingartenanlage als Waldgarten in Berlin Britz

Gesamtlaufzeit: 6 Jahre in Vollzeit

Die Stelle umfasst die Gesamtkoordinierung der Realisierung der naturnahen Kleingartenanlage als Waldgarten in Berlin-Britz innerhalb des Projektes „Urbane Waldgärten“. Für die Umsetzung des Projektes in Berlin-Britz ist ein Team mit einer weiteren Projektstelle zur gärtnerischen und moderierenden Begleitung des entstehenden Waldgarten-Vereins beim Bezirksverband Süden der Berliner Kleingärtner e.V. sowie einer Stelle im Rahmen des Umweltbildungsprojektes beim Freilandlabor Britz e.V. vorgesehen.

Ihr Aufgabengebiet:

- Projektleitung und -koordination des Projektes in Berlin-Britz (zeitliche und administrative Koordination, Verantwortlichkeit für die zeitliche Steuerung und Umsetzung der vorgesehenen Arbeitspakete),
- Kommunikation mit allen Projektpartnern, Auftragnehmern und weiteren am Projekt beteiligten Akteuren anhand von Steuerungsrunden
- Erstellung und Koordination von Ausschreibungen zu Planung, Bau und Realisierung der Waldgarten-Kleingartenanlage
- Koordination der Abläufe der Gartenentwicklung und der partizipativen Zusammenarbeit mit den potentiellen Kleingärtnern, Gemeinschaftsgärtnern sowie der Umweltbildung
- Weiterentwicklung und praktische Umsetzung der inhaltlichen Konzeption des Berliner Projektes in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Universität Potsdam, dem Freilandlabor Britz e.V.
- Konzeption und Organisation der Projektveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit (Planung und Koordination von Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit in die Nachbarschaft, Akzeptanzbildende Maßnahmen in der Verwaltung)
- Mitwirkung bei der Berichterstattung und Verbreitung der Projektergebnisse
- Abrechnung und Dokumentation des Projektes gegenüber dem Fördermittelgeber

Ihre Stärken:

Gesucht wird ein*e erfahrene*r und engagierte*r Landschaftsplaner*in, Landschaftsarchitekt*in, oder Persönlichkeit vergleichbarer Qualifikation mit Hochschulabschluss und mehrjährigen beruflichen Erfahrungen in Projektkoordination und Erfahrung mit Partizipationsprojekten im Bereich Natur-, Klima und Umweltschutz

Erwartet werden:

- umfangreiche praktische Erfahrungen der Projektentwicklung -und durchführung besonders im Bereich Ausschreibung von Planung, Bau und Realisierung von Freiraumanlagen sowie entsprechende Fähigkeiten im Projektmanagement und Controlling
- Kenntnisse im öffentlichen Bauwesen sowie im Zuwendungsrecht praktische Erfahrungen besonders zu den Themen naturnahes Gärtnern, Waldgarten, Permakultur, klimaangepasstes Gärtnern und Obst- und Gemüseanbau bzw. nachhaltiger Gartenbau
- Erfahrungen in der Arbeit mit Bürger*innen, in Projekten unter Einbeziehung von Ehrenamtlichen,
- Erfahrungen mit Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsplanung und sehr gute Kommunikationsfähigkeiten mit verschiedenen Zielgruppen innerhalb von Stadtgesellschaft und Verwaltung
- Hohes Maß an Eigenverantwortung, erprobtes Organisationsgeschick sowie Entscheidungs- und Delegationsfähigkeit
- Neugier, Ideen und Tatkraft für die Umsetzung eines spannenden und anspruchsvollen Pilotprojektes
- Zeitliche Flexibilität
- sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift, gerne weitere Sprachen

Rahmenbedingungen der Stelle

Gesamtlaufzeit: 6 Jahre in Vollzeit

Vergütung: in Anlehnung an TVL Berlin TVL E 13)

Arbeitsort: Berlin

Bewerbungsschluss: **14.05.2021**

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben sowie die üblichen Bewerbungsunterlagen) mit Angabe der **Betreffzeile „Projektleitung Urbaner Waldgarten Britz“** ausschließlich per Email an Manfred Hopp, BV-Süden: m.hopp@bv-sueden.de

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen (sehr gute Deutschkenntnisse mündlich und schriftlich sind erforderlich) erfüllen, sind willkommen. Anerkannt schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Beschreibung des Projektträgers

Der Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e.V. (BV-Süden) vertritt seit 1901 die Interessen der Kleingärtnerinnen und Kleingärtner im Bezirk Neukölln. Als Dachverband von 89 Kleingartenanlagen und rund 9200 Unterpächtern auf fast 400 ha Kleingartenland ist er einer der größten Bezirksverbände Berlins. Ein großes Aufgabengebiet des Bezirksverbandes Berlin-Süden ist die Zukunftsorientierung des Kleingartenwesens in Neukölln und die Kommunikation und Abstimmung von Belangen Natur- Klima- und Umweltschutzes in den Kleingärten, sowie die Interessensvertretung gegenüber den Kommunal- und Landesbehörden (www.kleingartenverband-neukoelln.de/index.php). Ansprechpartner beim BV-Süden ist Herr Manfred Hopp. Für inhaltliche Fragen steht Frau Dr. Jennifer Schulz gerne zur Verfügung jennifer.schulz@uni-potsdam.de.

Anbieter

Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e.V.

Buckower Damm 82

12349 Berlin, Deutschland

www: <https://www.kleingartenverband-neukoelln.de/index.php>

Ansprechpartner: Manfred Hopp

Telefon: Telefon: 030 / 604 10 40

E-Mail: m.hopp@bv-sueden.de